

# Dr. BULL'S Husten SYRUP

Tut das heile Heilmittel gegen die verschiedensten Leiden der Lunge und Brust, wie Husten, Keiserfieber, Brüne, Erkältung, Unfruchtbarkeit, Infektion, Luftröhren-Erkrankung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindflucht und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Konstante ihrer tägliche Einschläge gemacht hat.—Preis, 25 Cents.

## Die große Atlantic und Pacific Tea Company.

Importeur von

### Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,

— und —

161 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Ver. Staaten.

### Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 17. Oktober 1885.

#### An unsere Leser!

Wir eruchen unsere Leser alle Unternehmungen in Bezug auf Ablieferung der „Tribune“ uns so schnell wie möglich mitzuteilen.

#### Civilstandesregister.

(Die angeführten Namen sind die des Sohnes oder der Mutter.)

##### Geburten.

Henry A. Weber, Mädchen, 12. Okt.  
Ott. Dippel, Knabe, 12. Okt.  
Daniel Fischer, Knabe, 16. Okt.  
The Moore, Knabe, 16. Okt.  
Thomas Smith, Knabe, 15. Okt.  
S. Kimble, Knabe, 16. Okt.  
John Capen, Knabe, 11. Okt.  
Dan Hulsey, Mädchen, 16. Okt.  
Robert Smith, Mädchen, 15. Okt.  
Eddie Holen, Mädchen, 15. Okt.  
Heiraten.

Frank Jewin mit Sarah M. Jewin.  
Grant Pollard mit Emma Day.  
Todesfälle.

Henry Held, 7 Jahre, 16. Okt.  
Frank Baase, 18 Monate, 17. Okt.  
Henry Manke, 11 Monate, 17. Okt.  
Rudel Stern, 44 Jahre, 13. Okt.  
James Maher, 81 Jahre, 14. Okt.  
James Garmonett, 33 Jahre, 14. Okt.  
Friedrich Küssel, 64 Jahre, 16. Okt.

„Was gibt's Neues?“ Das Neueste ist, daß ich meinen Kunden mit einer einzigen Flasche Dr. Bull's Husten Syrup für 25 Cents vollständig füllt habe.“

Charlottesville, 48 Henry St.

Dypteria 347 Ost Michigan Straße und 195 High Street.

Rathson und Co. verkaufen alle Haus-Einrichtungs-Gegenstände gegen leichte Abholungszahlung. 275 bis 281 Ost Washington St.

John South wurde für irrsinnig erklärt.

33 Personen sind hier während dieser Woche gestorben.

opus, No. 297 Nord Noble Straße und 274 Ruiz Road Straße.

Die neuesten Muster in Scarfs (Binden) No. 198 Ost Washington St.

Der irrsinnige Anthon Clark ist gestern Nacht aus dem Irrenhaus entflohen.

Die 28jährige Frau Anna Rose Twitty, wurde von einer Commission für Irrengang erklärt.

Allgemein bereit in Galifornien die Anzahl, daß St. Jacob's Del das beste Schneidemittel dieses Jahrhunderts ist.

Morgen Abend findet eine Unterhaltung des Viererkranz in dessen Halle statt.

Übermacher Herron hat den Kontakt erhalten, welcher ihn verpflichtet, die Uhren im Court Haus gegen \$100 per Jahr in gutem Stand zu halten.

William J. Ripley reichte heute in der Circuit Court eine Petition um Radikalisierung der im zweiten Abberon District abgegebenen Stimmen ein.

In jedem Jahre fallen viele Menschen Wagen, Über- und Nierenleiden zum Opfer. Gebraucht Dr. August König's Hamburger Trocken, das beste Mittel gegen jede Krankheit.

Diese standen vor zwei Tagen eine Orgel vom C. H. & J. Depot. Die Orgel wurde für Expreßleute gehalten, welche das Instrument fortgeschafft hatten. Die Geschichte ist am hellen Tag passiert.

Heute Abend findet in der Mozart Hall ein Ball des Bäcker-Unterstützungvereins statt, mit welchen auch ein Preiswettbewerb verbunden ist. Gute Vorberichtigungen sind getroffen und wir glauben, daß sich die Teilnehmer einen vergnüglichen Abend versprechen dürfen.

#### Der Boycot.

Unsere Leser müssen uns gewiß nicht zu auf die Lügen und Gemeinheiten des Boycottwissens einzugeben. Von innen der einstige Elque dergleichen gewöhnt. Wenn es an Argumenten fehlt, dann schmeckt man mit Dreck. Das ist so Brauch bei dieser Menschenart.

Wir wollen bloß unseres Lesern die Thatsache mittheilen, daß nochmals gestern das Comitee der Boycotter mit uns Unterhandlungen angeklungen hatte, welche fast den ganzen Tag über dauerten, wurde am Nachmittage zwischen der „Tribune“ und den Comites der „Telegraph“ ein Einverständnis erzielt. Abends 9 Uhr aber fand Einer vom Comitee in die Wohnung des Herrn Rappaport und teilte demselben mit, daß der Vorstand, d. h. einige andere Söhne der einstigen Organs nicht mit der Sache einverstanden seien, und so wird eben weiter gebocottet.

#### Hospital Untersuchung.

Gestern Abend wurde die Untersuchung im Hospital gegen Dr. Whishard fortgesetzt.

John Dodson, der das Publikum nicht erfuhr zu haben scheint, wurde als Beauftragter verhaftet, aber durch seine Auslagen nahm er sich alle gegen Dr. Whishard führender anmachende Anklagen wieder zurück und im Kreuzverhör sagte er sogar aus, daß er nicht wußte, was das Dokument enthielt, das Dr. Ridpath ihm unterzeichneten ließ. Er habe aber mehrere Mal das Dokument von Dr. Ridpath zurückverlangt, dieser aber habe ihm gesagt, daß er es nicht finden könne. Zeuge kann weder lehnen noch schwören.

W. A. Foster, der Anwalt Ridpath's, sagte aus, daß Dodson's Auslagen in seiner Office unter Eid aufgenommen wurden.

Dodson sei auf Ridpath's Veranstaltung gekommen.

Zeuge sagte, daß er von Dr. Ridpath als Anwalt engagiert wurde. Die Frage, ob nicht Dr. Estman (das ist Whishard's alter Feind) sein Schwager sei, bescherte er, auch daß Dr. Estman sich zumeist erkundigte, wie die Untersuchung vorbereitet gebe. Verfragt, ob Dr. Estman sich nicht gewußt habe, daß er es sich \$3000 kosten lassen werde, um Dr. Whishard bloßzustellen, sagte er, daß er nichts davon wisse.

Estman sei auf Ridpath's Veranstaltung gekommen.

Zeuge sagte, daß er von Dr. Ridpath als Anwalt engagiert wurde. Die Frage, ob nicht Dr. Estman (das ist Whishard's alter Feind) sein Schwager sei, bescherte er, auch daß Dr. Estman sich zumeist erkundigte, wie die Untersuchung vorbereitet gebe. Verfragt, ob Dr. Estman sich nicht gewußt habe, daß er es sich \$3000 kosten lassen werde, um Dr. Whishard bloßzustellen, sagte er, daß er nichts davon wisse.

Estman wurde Mary Reichert, eine Knab und Jessie Vanahar ein Aufwärterin des Hospitals verhaftet. Beide legten kein gravierendes Zeugnis gegen Dr. Whishard ab.

Heute Abend wird die Untersuchung fortgesetzt werden.

#### Schulrat.

Gestern Abend war regelmäßige Sitzung. Abwesen waren Garry, Greenstreet und Bonneguet.

Der Schauspieler berichtete folgenden Ressentstand: \$21.629 08 im Spezialfond, Bibliotheksfond \$6.133 04, Gregg Income Fonds \$45, Tuition-Fonds überzogen \$3.501 36, Total - Kostenbestand \$24.305 76.

Der Schulsuperintendent teilte mit, daß die Schulen durchschnittlich von 11.588 Kindern besucht werden. Derselbe sei bedeutend größer, als im vorigen Jahre.

Der Supply Agent teilte mit, daß man für 2.954 Bücher verfüge, die nicht in den Schulen gebraucht werden.

Herr Bamberg berichtete, daß den verschiedenen Buchhandlungen ein Verzeichnis dieser Bücher gegeben werde, damit dieselben eventuell die Bücher kaufen.

Das Comitee für Anklagungen schien über diesen Antrag etwas verlegen zu sein, oder Herr Bamberg erklärte, daß er denselben nur im Interesse der Schulverwaltung stelle.

Schließlich wurde die ganze Angelegenheit an das Comitee für Anklagungen zurückgewiesen.

Nachdem noch Rechnungen im Betrage von \$1266 20 passiert waren, erfolgte Vertragung.

#### Liederkranz!

Große Abend - Unterhaltung am Sonntag Abend. Freunde des Vereins können durch Mitglieder eingeführt werden.

#### Die Liederkranz!

Große Abend - Unterhaltung am Sonntag Abend. Freunde des Vereins können durch Mitglieder eingeführt werden.

#### Briefliste.

Indianapolis, 17. Oktober.

1. Poll, A.
2. Giacinto, Luigi.
3. Givens, John.
4. Maclay, August.
5. Matthias, Heinrich.
6. Nieman, Wilhelm.
7. Price, Bertha (Mrs. S. Frank).
8. Kahner, H.
9. Stengel, Johannes.
10. Bell, Theodore.
11. Aquilla Jones, Jr. Schmeister.

#### Zeugen bereit.

Heer Alexander Plescher, 218 Market St., New Haven, Conn., erwiderte höchstes Bedürfnis über die Hälfte der Arbeitshilfen durch Beibringung von Zeugen. Ich verlangt werden, in seinem Falle zu bestimmen. Er schreibt: „Ich wurde von entzündlichem Rheumatismus befallen. Meine Tochter erwähnte das neue, sogenannte „Asthma“, welche sie über mich gesprochen. Diese wurde ich schmerzen los. Die eine Blasche kurte mich. Wenn jemand daran zweifelt, will ich es durch mehrere Zeugen bestätigen.“

Nächster Montag Abend ist Schwab Kirwa.

Die elektrische Lampe ist bei Ranson & Co. gegen Abholungszahlung zu haben.

#### Hunger und Liebe.

Vortrag von Phil. Rappaport.

(Fortsetzung.)

Und die Menschen darben wirklich, darin in das Werk der vermeintlichen Bedeutung. Das Volk die Leid der Schlemieler zu leiden, ist vollständig überflüssig.

Die „Indiana Tribune“, ein Blatt, welches stets die Interessen des Volkes und der Arbeiter, gegenüber aller monopoliert. Ausbreitung auf's Schärfste und Energischste vertreten hat, wird zur Zeit von der „Central Labor Union“ auf Veranlassung des deutschen typographischen Union geschworen.

Es ist gewiß, daß dieser Boycot nicht in allgemeinem Interesse ist, und es ist daher sehr zu bedauern, daß sich die „Central Labor Union“ zu einem Schritte verleitet sieht, welcher die allgemeinen Interessen schädigt und die Arbeiterschaft gereichen kann.

Als Bürger und Arbeiter müssen wir gegen eine derartige ungerechte und ungünstige Anwendung des Boycots protestieren und uns und die „Indiana Tribune“ vor diesem falligen Schritte einer irregulären Körperschaft von Arbeitern schützen.

Es ist notwendig, daß wir zu erkennen geben, daß dieser Boycot unter den Deutschen, vielleicht unter den deutschen Arbeitern, keine Sympathie findet.

Eine Schädigung der „Tribune“, eines aufrichtigen Arbeiterblattes, von Seiten einer Arbeiterschaft ist eine Schande und eine Schmach, die nicht geduldet werden darf.

Um diesem unerträglichen Boycot entgegenzuwirken, fordern wir Euch, deutsche Bürger und Arbeiter auf, die „Tribune“ in folgender Weise vor demselben zu schützen:

Dringt darauf, daß in den öffentlichen Lokalen die Ihr besuchte, die „Tribune“ gehalten wird.

Mögt Eure Einfälle und veranlaßt Eure Frauen, ihre Einfälle, so weit möglich ist, bei Geschäftsstellen zu machen, welche in der „Indiana Tribune“ anzeigen.

Veranlaßt Eure Nachbarn und Freunde die „Tribune“ zu halten, und sie in der angegebene Weise zu unterstellen.

Das unterzeichnete Comitee beschließt ferner, daß es den Herausgeber der „Tribune“ seine Dienste zur Verfügung stellt, und daß es jederzeit ein Sub-Comitee an solche Geschäftsstellen abschicken will, welche allenfalls geneigt sein sollten, sich der Tyrannie des Boycots zu entziehen.

Die Öffnungssouveretät, sowie der Chor „O, herliche Zeit“ werden ausgespielt vorgetragen. Dagegen wird die „Frühlingssonne“ eine schwungvolle Performance.

Die Holzinstrumente spielen in diesem Stück eine große Rolle und es sollte denselben oft an der höchsten Zartheit des Tones.

Ein glänzender Vortrag war der des Dr. Weller: „Scene und Art wie die“ und „Zwei ungarische Tänze“ so toll aufzunehm, ist rein unbegreiflich. Die schöne Komposition trägt die eigenhümliche reizende Charakteristik ungarischer Melodien, und die Ausführung war ladelloß. Die Nummer wäre außerordentlich groß.

Der Piano Vortrag war der des Dr. Weller: „Wolfe Caprice“ war eine sehr schwache Leistung.

Der zweite Teil des Konzerts bildete der zweite Akt aus der Oper „Faust“. Damit eroberte der Verein das Publikum im Sturm. Chor, Solisten und Orchester. Alles wirkte zusammen, um den Vortrag zu einem glänzenden zu gestalten.

Wir machen der Lyra und den Mitgliedern der selben unser Compliment.

Der Piano Vortrag war „Wolfe Caprice“ war eine sehr schwache Leistung.

Der zweite Teil des Konzerts bildete der zweite Akt aus der Oper „Faust“. Damit eroberte der Verein das Publikum im Sturm. Chor, Solisten und Orchester. Alles wirkte zusammen, um den Vortrag zu einem glänzenden zu gestalten.

Wir machen der Lyra und den Mitgliedern der selben unser Compliment.

Die Geb. Foote, in deren Größe gestern früh Feuer ausbrach, schlossen ihren Verlust auf \$700. Ihre Verhöhung beträgt \$6.500.

Herr Weller schickte mir eine Nachricht, daß er die Hälfte des Fonds bezahlt, so kaufe eine Familie Salivation Del, wie wir die in allen Fällen von groben Nutzen seien.

Die Biologische Polizei wurde benachrichtigt, daß Aron R. Greer, welcher eines Mordes angeklagt ist, aus dem Gefängnis entflohen ist.

Der „Red Cross“ ist der „American Red Cross“ von New York, deren Verband über \$3.000 029 59 beträgt. Ferner präsentiert sie die „American Red Cross“ in London. Vermögen \$1.000 000 und die „American Red Cross“ mit einem Vermögen von \$2.700 000. Die „Franklin“ von Indianapolis, für Vermögen beträgt \$320.000. Diese Companie repräsentiert die „Northeastern National“ von Milwaukee, Vermögen \$1.007 193 92 und die „American American“ von New York, deren Vermögen über \$3.000 029 59 beträgt. Ferner präsentiert sie die „American Red Cross“ in London. Vermögen \$1.000 000 und die „Franklin“ von New York mit einem Vermögen von \$2.700 000.

Make your purchases and tell your wives to make their purchases as far as possible from merchants who advertise in the „Tribune“.

Ack your neighbor and friends to do the same and to subscribe to the „Tribune“ if they have not already done it.

The undersigned committee hereby offers its services to the publishers of the „Indiana Tribune“ and will at any time at their request appoint a sub-committee to visit such men, who may be inclined to submit to the tyranny of the boycott.

Wilhelm Kraas, Carpenter; Geo. F. Fette; Jacob L. Bieler; George F. Borst; Druggist; Mich. Schumann; T. Koch; Robert Kempf; Aug. Schmitt; Superintendent von Herrmann's Möbelfabrik; Wih. Breithaupt; Fred. Dippel; Holzschnitzer (carver); Jacob Becker, Merchant Tailor; Wilhelm Breithaupt; A. Wöhrl; Schneider; Aug. Arndt; Gerlos Böttcher; Jacob Ruff; Joseph Ruff; Geo. Krug, Grocer; Martin Behringer.

Ge. W. Patrick an Gustav Rossen, Lot 11 in Shann & Cos. 1. Woodlawn Add. \$375.

Fred. Hommel an Max G. Beck u. A. Lot 45 in 1st. Bradshaw's Sub. von Dullos 50 und 55. \$550.

Joh. W. Roberts an Max J. Vape, Lots 1 and 2 in Block 198 in Brightwood. \$400.

Wm.